

Milchquoten-Verkaufsstelle Bayern



Die LfL informiert:

Ergebnisse des Übertragungstermins 01. 07. 2004

1. Gleichgewichtspreis

Für den Übertragungstermin 01. Juli 2004 wurden die in der nachstehenden Tabelle angegebenen Gleichgewichtspreise ermittelt:

	Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwaben
Gleichgewichtspreis in €/kg	0,62	0,42	0,67	0,50	0,51	0,25	0,42

2. Zahl der Anbieter und Nachfrager

Die Zahl der Antragsteller sowie die Zahl der erfolgreichen Anbieter und Nachfrager in den einzelnen Übertragungsgebieten ist aus der nachfolgenden Tabelle ersichtlich:

	Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben	Bayern insgesamt
Anträge insgesamt (einschließlich unvollständige und verspätete)	1.446	661	483	299	436	164	1.324	4.813
Nachfrager insgesamt ¹⁾	979	372	240	157	248	93	844	2.933
davon erfolgreich	685	364	224	130	181	70	574	2.228
erfolgreiche Nachfrager in %	70,0	97,8	93,3	82,8	73,0	75,3	68,0	76,0
Anbieter insgesamt ¹⁾	454	285	240	139	184	71	473	1.846
davon erfolgreich	453	250	232	138	182	71	466	1.792
erfolgreiche Anbieter in %	99,8	87,7	96,7	99,3	98,9	100,0	98,5	97,1

1) tatsächlich in die Berechnungen eingegangene Anträge (vollständige und fristgerecht eingegangene Anträge)

3. Angebotene, nachgefragte und gehandelte Referenzmengen

Die Mengenbilanz ist in folgender Tabelle dargestellt:

	Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwaben	Bayern insgesamt
insgesamt nachgefragte Referenzmenge in kg	18.376.092	7.520.494	4.956.744	3.610.082	6.056.810	3.728.638	18.201.243	62.450.103
insgesamt angebotene Referenzmenge in kg	12.382.805	7.892.293	4.865.576	2.824.234	4.445.641	1.840.685	11.558.029	45.809.263
Nachfragemenge zum Gleichgewichtspreis in kg	13.230.195	7.358.494	4.667.488	2.972.838	4.422.140	2.639.538	12.424.547	47.715.240
Angebotsmenge zum Gleichgewichtspreis in kg	12.362.505	7.188.874	4.660.664	2.774.234	4.416.566	1.840.685	11.377.932	44.621.460
gehandelte Menge ¹⁾	12.362.505	7.188.874	4.660.664	2.774.234	4.416.566	1.840.685	11.377.932	44.621.460
Nachfrageüberhang in kg ²⁾	867.690	169.620	6.824	198.604	5.574	798.853	1.046.615	3.093.780
Nachfrageüberhang in %	6,558	2,305	0,146	6,681	0,126	30,265	8,424	
gehandelte Menge in % des Angebots	99,84	91,09	95,79	98,23	99,35	100,00	98,44	97,41
gehandelte Menge in % der Nachfrage	67,27	95,59	94,03	76,85	72,92	49,37	62,51	71,45
Zuteilung aus der Landesreserve	842.134	169.620	6.824	198.604	5.574	33.129	1.046.615	2.302.500

1) Seit Inkrafttreten der 1. Verordnung zur Änderung der ZAV ist ein Angebotsüberhang zum Gleichgewichtspreis nicht mehr möglich. Die gehandelte Menge entspricht daher immer der Angebotsmenge zum Gleichgewichtspreis.

2) Nachfrageüberhänge zum Gleichgewichtspreis werden soweit als möglich aus der (kostenlosen) Landesreserve ausgeglichen. Ansonsten wird die Nachfragemenge jedes erfolgreichen Nachfragers prozentual gekürzt.

Ein erfolgreicher Nachfrager erhält

	Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwaben	Bayern insgesamt
Aus der zu bezahlenden Gleichgewichtsmenge	93,442%	97,695%	99,854%	93,319%	99,874%	69,735%	91,576%	93,516%
aus der Zuteilung aus der kostenlosen Landesreserve	6,365%	2,305%	0,146%	6,681%	0,126%	1,255%	8,424%	4,826%
seine Fehlmenge beträgt	0,193%	0,000%	0,000%	0,000%	0,000%	29,010%	0,000%	1,658%

4. Übernahmepreis

Beansprucht ein Pächter bei Auslaufen eines Milchquotenpachtvertrages das Übernahmerecht, so sind an den Verpächter (falls keine Einigung zu einem niedrigeren Preis erzielt wird) 67% des maßgeblichen Gleichgewichtspreises zu bezahlen. Aus den o.g. Gleichgewichtspreisen errechnen sich folgende (maximale) Übernahmepreise:

	Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwaben
Übernahmepreis in €/kg	0,42	0,28	0,45	0,34	0,34	0,17	0,28

5. Zwischenpreis und Preiskorridor

Nach der Milchabgabenverordnung in der derzeit gültigen Fassung ist vor der Ermittlung des Gleichgewichtspreises ein Zwischenpreis zu berechnen. Angebote und Nachfragen, die um mindestens 40% über dem Zwischenpreis liegen (= Preiskorridor), werden nicht in die Gleichgewichtspreisermittlung einbezogen.

	Ober-bayern	Nieder-bayern	Ober-pfalz	Ober-franken	Mittel-franken	Unter-franken	Schwaben	Bayern
Zwischenpreis in €/kg	0,62	0,42	0,67	0,50	0,51	0,25	0,42	
Preiskorridor in €/kg	0,87	0,59	0,94	0,70	0,72	0,35	0,59	
Nachfragegebote über dem Preiskorridor	0	1	0	0	0	0	0	1
Abgabeangebote über dem Preiskorridor	0	0	0	0	0	0	1	1

Josef Dick
Landw.-Direktor